



## **Sitzungsvorlage** **620/021/2015**

|                                                                                   |                           |                 |                   |
|-----------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------------|-------------------|
| Amt/Abteilung:<br>Abteilung Vermessung und<br>Geoinformation<br>Datum: 18.06.2015 | Aktenzeichen:<br>620 - M1 |                 |                   |
| An:                                                                               | Datum der Beratung        | Zuständigkeit   | Abstimmungsergeb. |
| Stadtvorstand                                                                     | 29.06.2015                | Vorberatung N   |                   |
| Hauptausschuss                                                                    | 07.07.2015                | Entscheidung Ö  |                   |
| Bauausschuss                                                                      | 14.07.2015                | Kenntnisnahme Ö |                   |

### **Betreff:**

**Benennung von Kreiseln nach den Partnerstädten der Stadt Landau in der Pfalz**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss beschließt die zwei bestehenden Kreisel und den geplanten Kreisel (s. Anlage) in der Innenstadt nach den drei Partnerstädten der Stadt Landau in der Pfalz zu benennen.

Demnach werden

der Kreisel Zeppelinstraße / Haardtstraße: Rappoltsweiler-Kreisel,

der Kreisel Südring: Hagenau-Kreisel und

der geplante Kreisel Reiterstraße / Friedrich-Ebert-Straße / Königstraße: Ruhango –Kreisel  
benannt.

### **Begründung:**

Mit dieser Benennung sollen die Verbindungen mit den Partnerstädten Ribeauvillé / Rappoltsweiler (seit 1960), Haguenau / Hagenau (seit 1963) und Ruhango-Kigoma (seit 1984) noch stärker ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden. Durch diese Städtepartnerschaften werden wertvolle Beiträge für die Verständigung zwischen den Völkern über Staatsgrenzen hinweg geleistet.

Als Hinweis auf diese Städtepartnerschaften sollen in die vorhandenen Fahنشuhe entsprechende Fahnen angebracht werden.

Es werden die deutschen Namen der elsässischen Städte verwendet, da die entsprechenden Straßen ebenfalls diese Namen tragen – außerdem gibt es weniger Probleme beim Schreiben dieser Namen.

Die Reihenfolge bei der Benennung der Kreisel erfolgte analog zum Alter der Städtepartnerschaften und des Baujahres des Kreisels (d. h. ältester Kreisel – älteste Städtepartnerschaft).

### **Auswirkung:**

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| Finanzielle Auswirkung: | ca. 500,- € |
| Folgekosten:            | keine       |

### **Anlagen:**

Übersichtsplan der Kreiselbenennungen

Beteiligtes Amt/Ämter:

Archiv und Museum

Schlusszeichnung:

